

VEREINBARUNG

ZUR KOMMUNIKATION VIA E-MAIL

Der Kunde bestätigt, dass es sich bei der angegebenen E-Mailadresse um seine eigene E-Mail-Adresse handelt, deren Postfach ausschliesslich er selbst abrufen kann. Änderungen der angegebenen E-Mail-Adresse(n) sind via die angegebene E-Mail-Adresse oder schriftlich mitzuteilen. Die nachstehenden Bestimmungen gelten allesamt auch für nachträglich hinzugefügte E-Mail-Adressen.

Der Kunde ist einverstanden und anerkennt, dass CGB ADVICE AG bei den verifizierten E-Mail-Adressen auf eine Identifizierung des Absenders verzichtet und vorbehaltlos davon ausgeht, dass die darin enthaltenen Willenserklärungen vom Kunden stammen.

Gegenüber CGB ADVICE AG gilt derjenige, der sich durch die unter Verwendung der angegebene(n) E-Mail-Adressen ausweist, als berechtigt. Der Kunde bestätigt, dass er die einzige Person ist, die Zugang zum Postfach der angegebenen E-Mail-Adressen hat.

Der Kunde ist sich bewusst, dass im Bereich der digitalen Kommunikation Identitäten des Absenders vorgetäuscht werden können. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung und sämtliche Konsequenzen bei Vortäuschungen, die sich aus der Verwendung der genannten E-Mail-Adressen ergeben.

CGB ADVICE AG ist berechtigt, sämtliche Informationen an die angegebene(n) E-Mail-Adresse(n) zu übermitteln, zu denen CGB ADVICE AG im Rahmen des Vertragsverhältnisses berechtigt und verpflichtet ist. Vorbehalten bleibt die Zustellung von Dokumenten, deren Gültigkeit einer gesetzlichen Formvorschrift unterliegt.

Soweit die Übermittlung von E-Mails unverschlüsselt erfolgt, kann deren Inhalt grundsätzlich von jedermann eingesehen werden. Der Kunde ist sich ausserdem bewusst, dass Inhalte von E-Mail auf dem Übermittlungsweg verändert werden können. CGB ADVICE AG hat keine Möglichkeit, die Inhalte auf deren Integrität zu prüfen. E-Mails können jederzeit gesendet und übermittelt werden. Soweit die Wirkungen einer Willenserklärung vom Empfang oder von der Kenntnisnahme durch CGB ADVICE AG abhängen, gelten ausserhalb der Geschäftsöffnungszeiten übermittelte Willenserklärungen als am nächsten Werktag zugegangen.

E-Mails, die von den IT-Sicherheitssystemen von CGB ADVICE AG abgefangen und nicht an den Empfänger übermittelt werden, gelten als nicht zugestellt. E-Mails, die an den Empfänger übermittelt werden, aber mit einer Sicherheitswarnung versehen werden, kann CGB ADVICE AG ungelesen löschen, ohne den Absender davon in Kenntnis zu setzen. CGB ADVICE AG ist berechtigt, die angegebene(n) E-Mail-Adressen dauerhaft zu sperren. Bei Sicherheitsrisiken ist CGB ADVICE AG berechtigt, den Kunden auf den Postweg zu verweisen.

CGB ADVICE AG übernimmt keine Haftung für Schäden, die dem Kunden durch Übermittlungsfehler oder sonstige Störungen entstehen.

Der Kunde muss CGB ADVICE AG umgehend informieren, falls er erfährt, dass sich unberechtigte Dritte Zugang zu einer oder mehreren angegebenen E-Mail-Adresse(n) verschafft oder zu verschaffen versucht haben.

Den Versand von E-Mails aus dem Ausland untersteht ausländischem Recht. Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, falls er mit dem Versand von E-Mails ausländisches Recht verletzt.

Die vorliegenden Bestimmungen können von CGB ADVICE AG jederzeit angepasst werden. Änderungen werden dem Kunden via E-Mail oder schriftlich mitgeteilt. Die Vereinbarung kann jederzeit von beiden Parteien ohne Einhaltung einer Frist zurückgezogen werden. Soweit die vorliegenden Bestimmungen den bestehenden vertraglichen Vereinbarungen widersprechen, gehen sie, unter Vorbehalt zwingender gesetzlicher Bestimmungen, den bestehenden vertraglichen Vereinbarungen vor.